

hat bereits vor Erscheinen der Übersetzung großes Aufsehen erregt!

„... **GUY de POURTALES**, der auch in Deutschland durch sein großes Werk über Franz Liszt bekannt wurde, hat nun eine Lebensgeschichte Richard Wagners, 49 Jahre nach seinem Tode, veröffentlicht. Es ist die erste, ganz unabhängige und ‚über den Parteien stehende‘ ihrer Art.

Weil Pourtalès nichts unterschlagen mag, ersteht ein viel deutlicheres Bild Wagners als bisher, und wie geringfügig erscheinen seine zugestandenen Schwächen, mit seiner Größe verglichen! Du lieber Gott, ja, er ließ sich seidene Schlafrocke anfertigen, als er noch viele Gläubiger an den Fersen hatte, und wir wissen, daß er einer so grimmigen Sache wie dem Gelde gegenüber jener Gravität ermangelte, welche für Philister, und für diese unbedingt mit Recht, zum Ehrenpunkt erhoben wurde. Doch nimmt es wunder, daß sie in ihrer Gründlichkeit stets außer acht ließen, wieviel Sängern, Theatern und Agenturen er zins- und provisionslos zu Reichtum und prosperity verhalf. . .

Pourtalès, der sich nichts einreden läßt, gibt uns auch Wagners späte heimliche Liebe zu Judith Gautier, seine heimlichen Zusammenkünfte mit ihr kund . . .

Das geistvolle und schöne Buch von Pourtalès, mit vorbildlicher Distanz geschrieben, ist für die Wagner-Literatur von ungemeiner Wichtigkeit. Es wird hoffentlich bald in deutscher Sprache erscheinen . . .“

ANNETTE KOLB IM „BERLINER TAGEBLATT“

Über alles Weitere unterrichten Sie unsere Vertreter und die nächsten Börsenblatt-Ankündigungen!

Th. Knaur Nachf. Verlag Berlin W